

VW-Kombiwagen mit Bundeswehr-Sonderausstattung

Beilage zur Betriebsanleitung VW-Transporter



In dieser Beilage werden die umseitig aufgeführten Teile der Bundeswehr-Sonderausstattung besonders beschrieben. Die Beilage enthält ferner wichtige Hinweise zur Pflege der Lackierung und für den Ein- und Ausbau der Sitzeinrichtung.

Die vom VW-Kombiwagen abweichenden technischen Daten sind hier ebenfalls genannt.

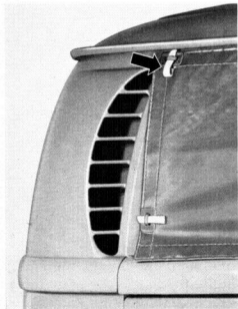
	Anzahl	Beschreibung siehe Seite	Lage der Einbauteile
Äußere Änderungen:			
Sonderlackierung RAL 6014	—	10	—
Abdeckplanen für: Windschutzscheibe	1	}	In einer Tasche eingeordnet
Fahrer- und Beifahrerseitenfenster (beidseitig verwendbar)	2		
Seiten- und Rückblickfenster (Abmessungen gleich)	5		
Scheinwerfer	2		
Überzüge für Außenspiegel	2		
Flaggenhalter	1	4	An der Schloßsäule-Fahrtür
Abschlepphaken vorn und hinten	2	4	Vorn rechts unter Stoßfänger Hinten links über Stoßfänger
Fahrerraum			
Gewehrhalterung	2	5	Rechts und links an Armaturentafel
Halterung für Verbandskasten	1	5	Vor dem Beifahrer
Anbringungsmöglichkeit für Feuerlöscher	1	5	Vor dem Beifahrer
Befestigungsschrauben und Distanzhülsen für Halterung des Entgiftungskastens	4	5	An der Rückwand hinter Beifahrersitz
Halterung für Warndreieck	1	6 ^a	Hinter dem Fahrersitz
Transportraum und Kofferabteil			
C-Schienen für Transportraumboden und Kofferabteilm Boden	4	7/8/9	—
C-Schienen für linke Seitenwand und für Rückwände der Vordersitze im Transportraum	2	7/9	—
Motorraum			
Unterlegkeil mit Halterung	1	6	Links auf Abschlußblech

Abdeckplanen und Überzüge für Scheiben, Scheinwerfer und Spiegel

Abdeckplane so gegen die betreffende Scheibe halten, daß die Lochbleche der Plane mit den Ösen am Fensterrahmen übereinstimmen.

Lochbleche über die Ösen stülpen und Textilaschen durch die Ösen stecken.

Die Spiegelüberzüge werden nur übergestülpt und mit den beiden Druckknöpfen gesichert.



Flaggenhalter

(an der linken Schloßsäule der Fahrertür)

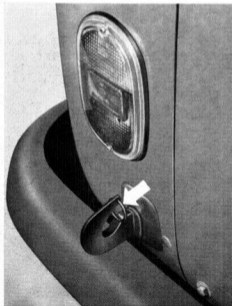
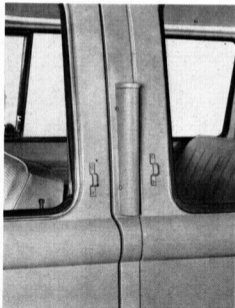
Beim Einsetzen der Flagge Flaggenstab kräftig von oben in den Halter drücken. Zum Herausnehmen der Flagge Flaggenstab mit einer kurzen Drehbewegung nach oben aus dem Halter ziehen.

Abschlepphaken

Beide Haken sind mit Sicherheitsringen gegen Herauspringen des Seiles ausgerüstet.

Maximale Zugkräfte je Haken in Fahrzeuglängsrichtung: 1000 kg.

Bei einer Seilabwinkelung bis 15° (Richtung ist beliebig) bleibt eine zulässige Zugkraft von 650 kg pro Haken erhalten.



Gewehrhalterung (1)

Gewehr mit Magazin nach vorn in den Kolbenhalter einsetzen.

Gewehrschaft gegen den Schafthalter drücken.

Gummischlaufe des Halters um den Gewehrschaft spannen und in den Haken einhängen.

Verbandkasten * (2)

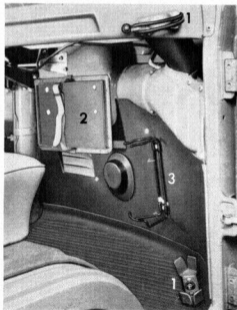
Der Verbandkasten unter der Armaturentafel wird durch einen Textilgurt mit Metallschlaufe in seiner Halterung festgezurr.

Durch ein Schild an der rechten unteren Ecke der Windschutzscheibe ist auf die Lage des Verbandkastens hingewiesen.

Feuerlöscher * (3)

Der Feuerlöscher befindet sich in einer Klemmhalterung * unter der Armaturentafel. Zum Herausnehmen Feuerlöscher zuerst oben aus der Klemme herausziehen.

Anschließend Feuerlöscher nach hinten kippen und aus der Halterung nehmen.



* Das Teil gehört nicht zum Lieferumfang der Volkswagenwerk AG

Entgiftungskasten *

Der Entgiftungskasten befindet sich in einer Halterung * hinter der Lehne des Beifahrersitzes und ist dort mit einem Textilgurt mit Metallschleife festgezurt.

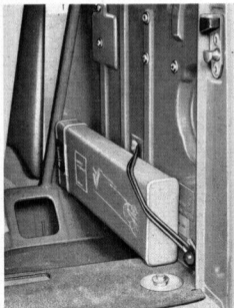
Die vier Befestigungsschrauben mit Distanzhülsen zur Anbringung des Halters gehören zum Lieferumfang.



Warndreieck *

Das Warndreieck befindet sich in einer Schatulle * hinter dem Fahrersitz.

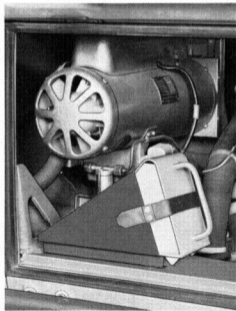
Die Schatulle wird mit einer Gummischleife an die Rückwand des Fahrersitzes geklemmt.



Unterlegkeil

Der Unterlegkeil ist im Motorraum in einer Halterung untergebracht.

Zum Herausnehmen des Keiles muß die Gummischleife der Halterung ausgehakt werden.



* Das Teil gehört nicht zum Lieferumfang der Volkswagenwerk AG

Transportraum und Kofferabteil

Zum Festzurren von Ausrüstungsteilen sind der Boden des Transportraums und der Boden des Kofferabteils mit je vier parallel zur Fahrzeuglängsrichtung verlaufenden sogenannten C-Schienen ausgestattet.

Auch in die linke Seitenwand des Transportraums und in die Rückwände der Vordersitze sind je zwei waagrecht verlaufende C-Schienen eingelassen.

Abmessungen:

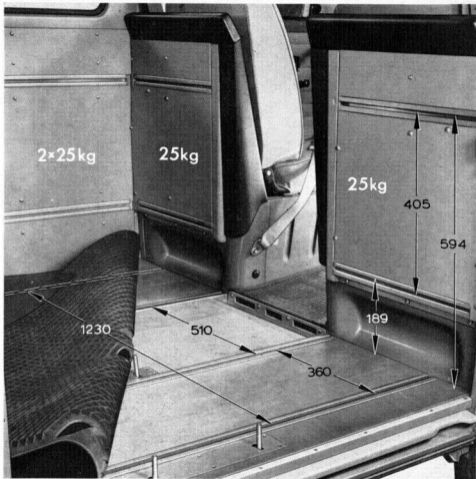
Transportraumboden – C-Schienen M 12

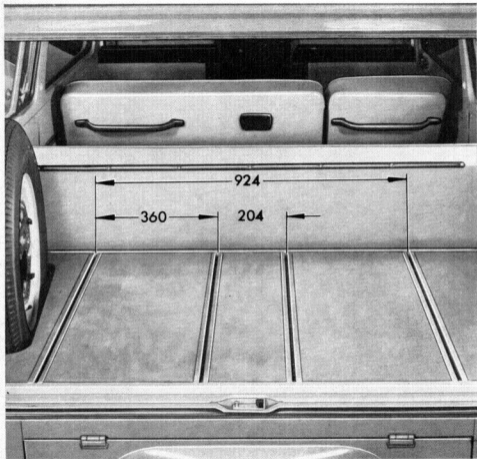
Seiten- und Rückwände – C-Schienen M 8

Maximale Belastungswerte für die C-Schienen:

Seitenwand – 2 x 25 kg

Rückwände – je 25 kg





Abmessungen:

Kofferabteilboden – C-Schienen M 8

Maximale Zuladung auf Kofferabteilboden:

200 kg

Ausrüstungsteile werden an Haltewinkeln mittels Hakenkopfschrauben mit Unterlegscheiben und Muttern an den C-Schienen befestigt. Damit die Hakenkopfschrauben nicht überlastet werden, ist folgende Gewichtstabelle zu beachten:

Gewicht des Ladegutes:

Befestigung an:

Transportraumboden

bis 100 kg	mindestens 2 Hakenkopfschrauben
von 100 kg bis 500 kg	2 C-Schienen mit je 2 Hakenkopfschrauben im Abstand von 500 mm
ab 500 kg	mindestens 2 C-Schienen mit 6 Hakenkopfschrauben

Beispiel:

2 C-Schienen mit je 3 Hakenkopfschrauben im Abstand von 500 mm

oder

3 C-Schienen mit je 2 Hakenkopfschrauben im Abstand von 500 mm

Seitenwand und Vordersitz-Rückwände

bis 10 kg	mindestens 1 Hakenkopfschraube
von 10 bis 25 kg	2 C-Schienen mit je 1 Hakenkopfschraube

Kofferabteilboden

bis 25 kg	mindestens 1 C-Schiene mit 2 Hakenkopfschrauben
von 25 kg bis 200 kg	2 C-Schienen mit je 2 Hakenkopfschrauben

Pflege der Lackierung

Fahrzeug nur mit klarem Wasser waschen und anschließend abledern.
Bei starker Verschmutzung kann dem Waschwasser „nicht rückfettendes“ Waschshampoo zugesetzt werden.

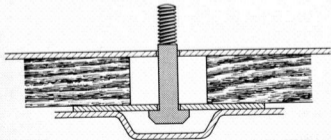
Auf keinen Fall nach dem Waschen den Lack mit Konservierungs- oder Poliermitteln behandeln.

Sitzeinrichtung im Transportraum

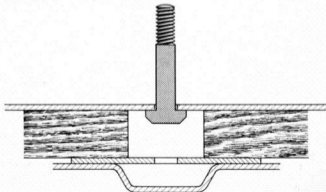
Beim Einbau der Sitze des Transportraums ist außer den Erläuterungen in der Betriebsanleitung folgender Hinweis wichtig:

Die Befestigungsschrauben für die Sitze müssen so weit in die Öffnungen des Wagenbodens eingeführt werden, daß sie sich nach der 90°-Drehung am **unteren** Halteblech verankern.

richtig



falsch



Technische Daten (soweit sie von den Angaben in der Betriebsanleitung abweichen)

Gewichte	Leergewicht mit Fahrer und Sitzeinrichtung	1500 kg
	Leergewicht ohne Fahrer, aber mit Sitzeinrichtung	1425 kg
	Zulässiges Gesamtgewicht	2235 kg
	Maximale Nutzlast (mit Sitzeinrichtung)	735 kg
	Maximale Nutzlast (mit Sitzeinrichtung und Fahrer)	810 kg
	Gewicht der Sitzeinrichtung (einschließlich Bodenbelag und Befestigungsteilen)	77 kg
	Maximale Nutzlast (ohne Sitzeinrichtung)	812 kg
	Maximale Nutzlast (ohne Sitzeinrichtung, aber mit Fahrer)	887 kg

Motor-Elektrik

Funkentstörung nach Bundeswehr-Vorschrift
Transparentes Batterie-Gehäuse
Zusatzheizung „Eberspächer BN 4“

© 1970 Volkswagenwerk Aktiengesellschaft

Nachdruck oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der Volkswagenwerk AG nicht gestattet.

Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der Volkswagenwerk AG ausdrücklich vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

159. 569. 00

Printed in Germany — 5. 70

